



München, 13.02.2018

## **Antrag**

### **Sauberkeit auf der Hochpromenade in der Garmischer Straße**

Zur Unterstützung der Sauberkeit auf der nun sehr schön gestalteten Hochpromenade in der Garmischer Straße sind in den verschiedenen Abschnitten Abfall- und auch Hundetütenbehälter aufzustellen.

Außerdem soll das Baureferat mit dem Gartenbau für eine laufende Reinigung sorgen, damit die Promenade einladend und attraktiv für die Spaziergänger bleibt.

#### Begründung:

Nachdem die Oberfläche in der Garmischer Straße nun nahezu fertiggestellt ist, wird die Promenade bereits in der kalten Jahreszeit mehr und mehr angenommen, das ist erfreulich. So ist zu erwarten, dass im Frühjahr, wenn die Zierkirschen blühen, der Publikumsverkehr deutlich zunehmen wird. Spaziergänger und Hundebesitzer werden dort vom Westpark zum Luise-Kiesselbach-Platz und umgekehrt wandern und sich auch auf den zahlreichen, schönen Bänken ausruhen; wie das auch von den Planern gedacht war.

Die Attraktivität wird aber sehr von einem sauberen Zustand abhängig sein. Deshalb sollen mehrere Abfallbehälter und auch Hundetütenbehälter aufgestellt werden. Diese Maßnahme zum bewussten Entsorgen von Unrat kann die laufende Reinigung der Promenade durch den Gartenbau unterstützen.

Denn leider muss schon heute festgestellt werden, dass achtlos Müll und auch Flaschen einfach auf den Boden geworfen werden. Das sieht nicht gut aus.

gez.  
Alfred Nagel, Sprecher der CSU im BA 7

Initiative  
Heide Schoneweg